



>> ZUR SACHE

Ziele des Projekts „IT-Region Tennengau“

Die Ziele des IT-Projekts sind: Erstens: Die Qualität und die Leistung der IT-Infrastruktur sämtlicher öffentlicher Institutionen (Gemeinden, Verbände, Bibliotheken, Schulen, Kindergärten, Seniorenheime) zu erhöhen und zweitens die gemeinsame zentrale Beschaffung zu ermöglichen, um so durch die Steigerung des Einkaufsvolumens Kostenvorteile zu generieren. Aktuelle Teilprojekte sind z. B. eine flächendeckende Bestandserhebung aller IT-Systeme der beteiligten Institutionen, ein detaillierter Lizenz-Check, die Evaluierung von Open-Source-Lösungen, die Erarbeitung einer allgemein gültigen Ausschreibungshilfe und die Erstellung eines Regionalportals. Mag. Peter Harlander, Geschäftsführer der Harlander ITM GmbH: „Die Region Tennengau zeigt mit diesem Projekt, wie öffentliche Institutionen durch Reorganisation und Kooperation sinnvoll Ausgaben minimieren können.“

Erfolgreiches IT-Projekt

Das Projekt „IT-Region Tennengau“ wurde abermals prämiert

TENNENGAU. Nach der Prämierung beim Salzburger Landesfinale des Wettbewerbes WIR „Wirtschaft in der Region“ wurde das Projekt „IT-Region Tennengau“ nun auch beim Österreich-Finale des Wettbewerbes WIR „Wirtschaft in der Region“ des Österreichischen Wirtschaftsbundes aus 918 Einreichungen ausgewählt und als eines von zwei IT-Projekten prämiert. Unter dem Dachprojekt „IT-Region Tennengau“ werden vom Regionalverband Tennengau, einem Gemeindepflichtverband der 13 Tennengauer Gemeinden, seit einem Jahr zahlreiche regionale IT-Projekte aus dem öffentlichen Bereich entwickelt und umgesetzt. Zuständig für die Entwicklung



„IT Region Tennengau“: Prämierung beim Österreich-Finale des Wettbewerbs „WIR“.

Foto: Privat

und Durchführung der Projekte ist das Salzburger IT-Unternehmen Harlander ITM GmbH. Dazu Christian Steiner, Geschäftsführer des Regionalverbandes: „Der Re-

gionalverband Tennengau setzt auf kompetente und verlässliche Partner aus der Wirtschaft. Harlander ITM bietet Know-how in allen Bereichen.“